



# Inhaltsverzeichnis

Kommentar zur Jahresrechnung 2019	1
Bilanz per 31. Dezember 2019	2
Betriebsrechnung 2019	3
Geldflussrechnung	5
Veränderung des Kapitals 2019	6
Veränderung des Kapitals 2018	7
Anhang	8
1. Rechnungslegungsgrundsätze	8
2. Erläuterungen zur Bilanz	10
3. Erläuterungen zur Betriebsrechnung	17
4. Erläuterungen zum Kapitalnachweis	20
5. Weitere Angaben	22
Bericht der Revisionsstelle	26



# Kommentar zur Jahresrechnung 2019

Die Caritas Luzern blickt auf ein bewegtes Jahr 2019 zurück. Die Organisation war gefordert, sich laufend den Entwicklungen des Umfeldes mit einigen nicht beeinflussbaren Faktoren anzupassen.

Das im Oktober 2018 eröffnete **Restaurant Brünig** zählte 2019 immer mehr Kundinnen und Kunden und war insbesondere in der Mittagszeit gut frequentiert. Trotzdem war der Finanzierungsbedarf in der Aufbauphase höher als budgetiert.

Der **Veloverleihdienst nextbike** war im Berichtsjahr in der Zentralschweiz sehr beliebt und wird im 2020 weiter ausgebaut. Im Jahr 2019 musste das Angebot aufgrund von erwarteten, jedoch schlussendlich nicht finalisierten Leistungsverträgen aber auch Rückschläge in Kauf nehmen.

Aufgrund der abnehmenden Teilnehmendenzahl im Angebot **Schule & Jobtraining** sowie dem Wunsch des Kantons, den Auftrag in die Regelstrukturen überzuführen, wurde Ende 2019 im gegenseitigen Einvernehmen beschlossen, das Angebot auf Mitte 2020 einzustellen. Dies wird leider mit entsprechenden Kündigungen im 2020 verbunden sein.

Die **selbst erwirtschafteten Mittel** nahmen wiederum ab und betrugen im Berichtsjahr 8'573'383 Fr. (im Vorjahr 8'720'721 Fr.). Darin enthalten sind auch die Kurserträge von 847'386 Fr., die im Vergleich zum Vorjahr (1'497'871 Fr.) stark zurückgingen. Die erhebliche negative Differenz von rund 650'000 Fr. ist auf das kleiner werdende Angebot Schule & Jobtraining sowie die nicht ausgelasteten Grundkurse in Sterbegleitung zurückzuführen.

Die **Beiträge des Kantons** veränderten sich gegenüber dem Vorjahr nur leicht und betrugen 4'054'042 Fr. (im Vorjahr 4'286'113 Fr.).

Der direkte **Projekt- und Dienstleistungsaufwand des Bereichs Soziale Integration** erhöhte sich um rund 27'000 Fr. auf 4'578'779 Fr. Trotz weniger Kurserträgen im Bereich Begleitung in der letzten Lebensphase – konnten die budgetierten Aufwände und Erträge praktisch eingehalten werden. Der **Aufwand des Bereichs Berufliche Integration** betrug 13'822'011 Fr. Dies entspricht einer Erhöhung von 330'000 Fr. (nach einer Abnahme um rund 585'000 Fr. im Vorjahr).

Insgesamt waren per Ende 2019 179 Mitarbeitende beschäftigt, davon 29 Lernende und Praktikantinnen/Praktikanten (2018 insgesamt 174 Mitarbeitende).

Bei den **Spenden, Legaten und Beiträgen Dritter** konnte leicht über Budget abgeschlossen werden. Der Betrag war aber mit 3'519'488 Fr. fast 500'000 Fr. tiefer als im Vorjahr (4'045'331 Fr.). Dies ist insbesondere auf den Rückgang von institutionellen Spenden zurückzuführen. Im Vorjahr konnten hier hohe Spenden für das Restaurant Brünig verbucht werden.

Aufgrund der aufgeführten Entwicklungen erfolgte eine **Fondsabnahme** von insgesamt 2'391'206 Fr. (im Vorjahr 1'571'443 Fr.). Das **Fondskapital** betrug Ende 2019 5'911'045 Fr. (im Vorjahr 8'302'222 Fr.).

## Risikostruktur

Anfang 2019 bestand die Caritas Luzern erfolgreich das Aufrechterhaltungsaudit der SQS zur ISO Norm 9001:2015 und zu EduQua. Beide Labels haben einen hohen Stellenwert: Einerseits bestätigen diese Audits externen Stakeholdern die hohe Qualität der Leistungen der Caritas Luzern. Andererseits dienen sie auch intern der neutralen Überprüfung des gelebten hohen Standards.

Aufgrund der oben erwähnten negativen Entwicklungen mussten empfindliche Mittelabflüsse konstatiert werden. Ähnlich sieht es im Budget 2020 aus. Die vorhandene Reservebasis schmilzt. Darum haben Vorstand und Geschäftsleitung ein Projekt zur finanziellen und strategischen Neuorientierung in die Wege geleitet, mit dem auf 2021 hin ein ausgeglichenes Budget realisiert werden soll.

## Risikoeinschätzung/Lagebericht

Die niedrige Anzahl jugendlicher Asylsuchender sowie die rekordtiefe Arbeitslosenquote hinterliessen in der Rechnung 2019, wie bereits erwähnt, negative Spuren. Wie sich die Zahlen weiterentwickeln, ist schwer vorhersehbar. Der Bereich Berufliche Integration sieht sich nach wie vor mit der grossen Herausforderung konfrontiert, die Dienstleistungen trotz niedriger Anzahl Teilnehmender in gleichbleibend hoher Qualität fortzuführen, um genügend Erträge zu erwirtschaften.

Der Markt ist für alle Hilfswerke volatil – davon bleibt auch die Caritas Luzern nicht verschont. Trotzdem gilt es, die laufenden Entwicklungen zu beobachten und wo möglich zu antizipieren, um schnellstmöglich reagieren zu können. 2019 wurden laufend Rationalisierungen und Einsparungen getätigt und umgesetzt. Das wird auch im 2020 der Fall sein.

Franziska Bürki  
März 2020

# Bilanz per 31. Dezember 2019

Aktiven	Anmerkung	31.12.19		Vorjahr	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	2.1	3'756'913		6'730'170	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2	932'526		1'004'319	
Sonstige kurzfristige Forderungen	2.3	247'143		295'189	
Vorräte	2.4	88'236		66'549	
Aktive Rechnungsabgrenzung	2.5	630'103		283'193	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>5'654'921</b>	63,5	<b>8'379'420</b>	71,6
Finanzanlagen	2.6	1'000		1'000	
Mobile Sachanlagen	2.7	1'230'876		1'190'156	
Immobilien Sachanlagen	2.8	1'971'493		2'040'985	
Immaterielle Anlagen	2.9	51'234		96'047	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>3'254'603</b>	36,5	<b>3'328'188</b>	28,4
<b>Aktiven</b>		<b>8'909'524</b>	100,0	<b>11'707'608</b>	100,0

Passiven	Anmerkung	31.12.19		Vorjahr	
		CHF	%	CHF	%
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2.10	62'000		268'731	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.11	334'747		285'451	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.12	441'339		422'062	
Kurzfristige Rückstellungen	2.13/2.17	34'710		35'962	
Passive Rechnungsabgrenzung	2.14	528'989		571'218	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'401'784</b>	15,7	<b>1'583'424</b>	13,5
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.15	1'366'000		1'428'000	
Langfristige Rückstellungen	2.16/2.17	230'725		393'962	
Zweckgebundene Fonds	2.18	1'296'684		1'853'729	
<b>Total Fonds- und langfristiges Fremdkapital</b>		<b>2'893'409</b>	32,5	<b>3'675'691</b>	31,4
Gebundenes Organisationskapital		3'336'922		3'879'299	
Freies Organisationskapital		1'277'409		2'569'194	
<b>Organisationskapital</b>	2.19/4	<b>4'614'331</b>	51,8	<b>6'448'493</b>	55,1
<b>Passiven</b>		<b>8'909'524</b>	100,0	<b>11'707'608</b>	100,0

# Betriebsrechnung 2019

	Anmerkung	1.1. – 31.12.19		Vorjahr	
		CHF	%	CHF	%
Spenden, Legate		1'878'112		1'831'348	
Beiträge Dritter		1'641'376		2'213'983	
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>	3.1	<b>3'519'488</b>	19,7	<b>4'045'331</b>	21,5
Gemeinden		1'675'287		1'727'727	
Kantone		4'054'042		4'286'113	
Bund		9'000			
<b>Beiträge der öffentlichen Hand</b>	3.2	<b>5'738'329</b>	32,2	<b>6'013'840</b>	32,0
Verkaufserlöse		3'369'296		2'870'853	
Dienstleistungserträge		4'302'673		4'293'663	
Kurserträge		847'386		1'497'871	
Übrige Erträge		54'028		58'335	
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	3.3	<b>8'573'383</b>	48,1	<b>8'720'721</b>	46,5
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>17'831'200</b>	100,0	<b>18'779'892</b>	100,0

Sozialberatung		-641'419		-638'803	
KulturLegi		-170'737		-150'709	
«mit mir»		-161'159		-174'727	
Freiwilligenarbeit		-72'497		-80'236	
Begleitung in der letzten Lebensphase		-206'999		-276'053	
Diakonie		-64'731		-40'236	
Projekt Alter		-49'785			
Dolmetschdienst		-2'888'522		-2'877'902	
Integrationsangebote		-322'930		-312'977	
<b>Soziale Integration</b>		<b>-4'578'779</b>	-25,7	<b>-4'551'643</b>	-24,1
Bildung / Beschäftigung ALV-versicherte Erwerbslose		-4'665'688		-4'424'916	
Bildung / Beschäftigung Erwerbslose		-3'450'186		-3'792'161	
Bildung / Beschäftigung Asylsuchende und Flüchtlinge		-1'055'667		-1'660'332	
Caritas-Markt		-1'863'884		-1'711'092	
Bildungsangebot für Migrantinnen und Kinderbetreuung		-417'230		-329'446	
Infokurse und diverse Projekte (inkl. Grossmatte-Ost)		-2'369'356		-1'574'241	
<b>Berufliche Integration</b>		<b>-13'822'011</b>	-77,5	<b>-13'492'188</b>	-71,8
<b>Total direkter Projekt- oder Dienstleistungsaufwand nach Bereichen</b>	3.4	<b>-18'400'790</b>	-103,2	<b>-18'043'832</b>	-96,1

	Anmerkung	1.1. – 31.12.19		Vorjahr	
		CHF	%	CHF	%
<b>Geschäftsstelle / Qualitätsmanagement</b>		<b>-383'201</b>		<b>-394'850</b>	
<b>Finanzen, Personal, Informatik, Administration</b>		<b>-837'134</b>		<b>-853'118</b>	
<b>Total administrativer Aufwand</b>	3.4	<b>-1'220'335</b>	-6,8	<b>-1'247'968</b>	-6,7
Kommunikation	3.5	-359'374		-395'396	
Sammelaufwand / Fundraising		-330'677		-362'050	
<b>Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand</b>	3.4/3.5	<b>-690'051</b>	-3,9	<b>-757'446</b>	-4,0
<b>Total Betriebsaufwand</b>	3.4	<b>-20'311'176</b>	-113,9	<b>-20'049'245</b>	-106,8
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-2'479'976</b>		<b>-1'269'353</b>	
Finanzertrag		33		583	
Finanzaufwand	3.6	-8'275		-5'791	
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-8'242</b>		<b>-5'208</b>	
<b>Betriebsfremdes Ergebnis</b>	3.7	<b>108'561</b>		<b>79'996</b>	
Ausserordentlicher Erfolg		11'441		4'493	
Ausserordentlicher Aufwand		-22'992		-1'487	
<b>Total ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>-11'551</b>		<b>3'006</b>	
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>-2'391'208</b>		<b>-1'191'559</b>	
Entnahmen zweckgebundene Fonds		2'047'951		2'045'284	
Zuweisungen zweckgebundene Fonds		-1'490'906		-2'383'994	
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital</b>		<b>-1'834'163</b>		<b>-1'530'269</b>	
Entnahmen gebundenes Kapital (Organisationskapital)		716'302		944'345	
Zuweisungen gebundenes Kapital (Organisationskapital)		-173'924		-36'029	
Entnahmen freies Kapital (Organisationskapital)		3'146'442		658'837	
Zuweisungen freies Kapital (Organisationskapital)		-1'854'657		-36'883	
<b>Jahresergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	

# Geldflussrechnung

<b>Betriebsbereich</b>	<b>2019</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-2'391'208	-1'191'559
Abschreibungen mobile Sachanlagen	235'040	195'287
Abschreibungen immobilie Sachanlagen	69'492	69'492
Abschreibungen immaterielle Anlagen	44'813	58'927
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Rückstellungen	-1'252	-1'252
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristige Rückstellungen	-163'237	-185'962
Abnahme (-) / Zunahme (+) Delkredere	1'101	1'600
Zunahme (-) / Abnahme (+) Forderungen	118'738	39'618
Zunahme (-) / Abnahme (+) Vorräte	-21'687	-9'431
Zunahme (-) / Abnahme (+) aktive Rechnungsabgrenzung	-346'910	1'742'383
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten	-138'158	71'777
Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzung	-42'229	202'903
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)</b>	<b>-2'635'497</b>	<b>993'783</b>
<b>Investitionsbereich</b>		
Erwerb (-) von mobilen Sachanlagen	-275'760	-825'531
Erwerb (-) von immateriellen Anlagen		-9'149
Verkauf (+) von Finanzanlagen		3'000
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-275'760</b>	<b>-831'680</b>
<b>Finanzierungsbereich</b>		
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		28'454
Erhöhung (+) / Abnahme (-) Hypotheken/Darlehen	-62'000	-572'000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-62'000</b>	<b>-543'546</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>-2'973'257</b>	<b>-381'443</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>		
Anfangsbestand Flüssige Mittel 01.01.	6'730'170	7'111'613
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)	-2'635'497	993'783
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-275'760	-831'680
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-62'000	-543'546
<b>Endbestand Flüssige Mittel 31.12.</b>	<b>3'756'914</b>	<b>6'730'170</b>
<b>Total Veränderung Flüssige Mittel</b>		
Flüssige Mittel per 01.01.	6'730'170	7'111'613
Flüssige Mittel per 31.12.	3'756'914	6'730'170
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>	<b>-2'973'256</b>	<b>-381'443</b>

Die Geldflussrechnung erfolgt nach der indirekten Methode.

Der Fonds «Flüssige Mittel» umfasst die Geldkonti Kassa, Post, Bank und Transfer.

# Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019

	Anfangs- bestand	Zuweisung	Verwendung	Veränderung	Endbestand 31.12.2019
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Not- und Überbrückungshilfe	55'541		-55'541	-55'541	
Dolmetschdienst	282'693		-83'126	-83'126	199'567
Integration/Migration	329'066	64'097	-171'331	-107'234	221'832
Ausbildungsplätze Attest	177'994	207'000	-255'000	-48'000	129'994
Freiwilligenarbeit	75'781	12'697		12'697	88'478
KulturLegi	107'902	100'734	-146'964	-46'230	61'672
«mit mir»	122'172	59'817	-95'209	-35'392	86'780
Innovationsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen	67'503		-25'316	-25'316	42'187
Schuldenberatung	5'038	263'950	-268'988	-5'038	
Diakonie		33'330	-33'330		
Eine Million Sterne	2'146	2'900	-2'900		2'146
Begleitung in der letzten Lebensphase	30'250	80'580	-95'580	-15'000	15'250
Sprachförderung für Frauen	58'146	88'000	-133'350	-45'350	12'796
Fonds Pilatus	150'000	150'000	-150'000		150'000
Fonds Ausbildungsplätze	62'840	30'000	-35'787	-5'787	57'053
Caritas-Markt	163'615	327'854	-331'328	-3'474	160'141
Kinder	163'042	69'947	-164'201	-94'254	68'788
<b>Total zweckgebundenes Fondskapital</b>	<b>1'853'729</b>	<b>1'490'906</b>	<b>-2'047'951</b>	<b>-557'045</b>	<b>1'296'684</b>
Strukturfonds Beschäftigungsprogramme	616'409		-37'148	-37'148	579'261
Weiterbildung	155'982	53'000	-47'115	5'885	161'867
Projektfonds	172'363	118'925	-264'377	-145'452	26'911
Personal- und Betriebskosten allgemein	2'464'482		-73'628	-73'628	2'390'854
Integrationsangebote	85'476		-45'476	-45'476	40'000
Velodienste	125'520	2'000	-68'512	-66'512	59'008
Fonds Gastro A15	100'180		-67'046	-67'046	33'134
Fonds Sprachförderung (DaZ)	158'887		-113'000	-113'000	45'887
<b>Total erarbeitetes, gebundenes Organisationskapital</b>	<b>3'879'299</b>	<b>173'925</b>	<b>-716'302</b>	<b>-542'377</b>	<b>3'336'921</b>
Freies Kapital	2'314'037	1'814'657	-3'146'442	-1'331'785	982'252
Liegenschaftsfonds	255'157	40'000		40'000	295'157
<b>Total erarbeitetes freies Organisationskapital</b>	<b>2'569'194</b>	<b>1'854'657</b>	<b>-3'146'442</b>	<b>-1'291'785</b>	<b>1'277'409</b>
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>6'448'493</b>	<b>2'028'581</b>	<b>-3'862'744</b>	<b>-1'834'161</b>	<b>4'614'331</b>
<b>Total Fonds- und Organisationskapital</b>	<b>8'302'222</b>	<b>3'519'488</b>	<b>-5'910'695</b>	<b>-2'391'206</b>	<b>5'911'015</b>



# Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2018

	Anfangs- bestand	Zuweisung	Verwendung	Veränderung	Endbestand 31.12.2018
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Not- und Überbrückungshilfe	55'541				55'541
Dolmetschdienst	288'655	49'338	-55'300	-5'962	282'693
Integration/Migration	343'133	166'155	-180'222	-14'067	329'066
Ausbildungsplätze Attest	212'883	182'611	-217'500	-34'889	177'994
Freiwilligenarbeit	68'875	6'906		6'906	75'781
KulturLegi	78'902	137'713	-108'713	29'000	107'902
«mit mir»	166'745	109'281	-153'854	-44'573	122'172
Innovationsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen	67'503				67'503
Schuldenberatung	5'038	253'829	-253'829		5'038
Diakonie		25'000	-25'000		
Eine Million Sterne	2'146	2'650	-2'650		2'146
Begleitung in der letzten Lebensphase	73'750	73'400	-116'900	-43'500	30'250
Sprachförderung für Frauen	100'454	99'370	-141'678	-42'308	58'146
Fonds Pilatus		300'000	-150'000	150'000	150'000
Fonds Ausbildungsplätze	62'840	30'000	-30'000		62'840
Caritas-Markt	186'869	254'065	-277'319	-23'254	163'615
Kinder	181'567	56'505	-75'030	-18'525	163'042
Fonds Gastro Brünig		639'441	-639'441		
<b>Total zweckgebundenes Fondskapital</b>	<b>1'894'901</b>	<b>2'386'264</b>	<b>-2'427'436</b>	<b>-41'172</b>	<b>1'853'729</b>
Strukturfonds Beschäftigungsprogramme	899'254	5'100	-287'945	-282'845	616'409
Weiterbildung	159'048		-3'066	-3'066	155'982
Projektfonds	444'531		-272'168	-272'168	172'363
Personal- und Betriebskosten allgemein	2'528'100		-63'618	-63'618	2'464'482
Integrationsangebote	85'476				85'476
Velodienste	143'069		-17'549	-17'549	125'520
Fonds Gastro A15	119'251	30'929	-50'000	-19'071	100'180
Fonds Sprachförderung (DaZ)	408'887		-250'000	-250'000	158'887
<b>Total erarbeitetes, gebundenes Organisationskapital</b>	<b>4'787'616</b>	<b>36'029</b>	<b>-944'346</b>	<b>-908'317</b>	<b>3'879'299</b>
Freies Kapital	2'972'874		-658'837	-658'837	2'314'037
Liegenschaftsfonds	218'274	36'883		36'883	255'157
<b>Total erarbeitetes freies Organisationskapital</b>	<b>3'191'148</b>	<b>36'883</b>	<b>-658'837</b>	<b>-621'954</b>	<b>2'569'194</b>
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>7'978'764</b>	<b>72'912</b>	<b>-1'603'183</b>	<b>-1'530'271</b>	<b>6'448'493</b>
<b>Total Fonds- und Organisationskapital</b>	<b>9'873'665</b>	<b>2'459'176</b>	<b>-4'030'619</b>	<b>-1'571'443</b>	<b>8'302'222</b>

# Anhang zur Jahresrechnung 2019

## 1. Rechnungslegungsgrundsätze

### 1.1 Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar. Der administrative Aufwand wurde gemäss der «Methodik zur Berechnung des administrativen Aufwandes» der ZEWO berechnet, die ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) vermittelt.

### 1.2 Bewertungsgrundsätze

Der Rechnungslegungsgrundsatz nach Swiss GAAP FER sowie andere Bestimmungen von Swiss GAAP FER können gegebenenfalls im Widerspruch zu gesetzlichen Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechts stehen. In solchen Fällen wurde eine Bilanzierungs- und Ausweismethode gewählt, die den beiden Regelwerken entspricht und keine Abweichung zu den bestehenden Vorschriften beinhaltet.

Für die Rechnungslegung gilt das Anschaffungs- bzw. Herstellungskostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Für die in der Bilanz ausgewiesenen Positionen gilt Folgendes:

- Flüssige Mittel: zum Nominalwert
- Forderungen: zum Nominalwert abzüglich Wertberichtigung
- Vorräte: zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigung
- Mobile und immobile Sachanlagen: zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Immaterielle Anlagen: zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Finanzanlagen: zum Nominalwert
- Verbindlichkeiten: zum Nominalwert

Die Aktivierungsuntergrenze der Sachanlagen beträgt 3000 Fr. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer.

- Informatik: linear von den Anschaffungskosten über 4 Jahre Nutzungsdauer
- Telefonanlagen: linear von den Anschaffungskosten über 10 Jahre Nutzungsdauer
- Büromobiliar: linear von den Anschaffungskosten über 5 Jahre Nutzungsdauer
- Fahrzeuge: linear von den Anschaffungskosten über 5 Jahre Nutzungsdauer
- Inneneinrichtungen: linear von den Anschaffungskosten über 5 Jahre mobile Komponente, linear von den Anschaffungskosten über 15 Jahre Liegenschaften (längstens über Nutzungsdauer der Liegenschaft (Mietvertragslaufzeit))
- Maschinen/Apparate: linear von den Anschaffungskosten über 5 Jahre Nutzungsdauer
- Immobilien: linear von den Anschaffungskosten über 50 Jahre Nutzungsdauer
- Immaterielle Anlagen: linear über 4 Jahre Nutzungsdauer

### 1.3 Erfassung von Erträgen

- Spenden: Erträge aus der Mittelbeschaffung in der breiten Öffentlichkeit werden bei Zahlungseingang verbucht. Sie werden sofern eine Weisung vonseiten des Spenders besteht, als zweckgebundene Spende, ohne Weisung als freie Spende gebucht.
- Legate/Erbschaften: Erträge aus Legaten und Erbschaften werden entweder zum Zeitpunkt des Zahlungseinganges (für Geldbeträge) oder zum Zeitpunkt des Übergangs der rechtlichen Verfügungsgewalt (für Liegenschaften etc.) verbucht.
- Beiträge: Erträge, die aus Leistungsverträgen mit Geldgebern (Bund, Kantone, Gemeinden, Stiftungen und Unternehmen) stammen, werden zum Zeitpunkt der Leistungserbringung als Ertrag erfasst. Noch nicht verwendete Gelder werden im Fondskapital bilanziert.
- Lieferungen/Leistungen: Warenlieferungen und Dienstleistungserträge werden zum Zeitpunkt der Leistungserbringung als Ertrag erfasst.

### 1.4 Konsolidierungskreis

Die Caritas Luzern hat keine Partnerorganisationen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss geltend machen kann. Deshalb ist keine Konsolidierung nach FER 21 erforderlich.

Unter dem Namen Stiftung Caritas-Hus besteht eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. Die Stiftung hat ihren Sitz in Luzern. Im Stiftungsrat haben Vertreter und Vertreterinnen der Caritas Luzern Einsitz.

Die Stiftungsrechnung wird nicht mit der Geschäftsrechnung der Caritas Luzern konsolidiert. Details zur Stiftung sind unter Punkt 5.8 ersichtlich.

## 2. Erläuterungen zur Bilanz

### 2.1 Flüssige Mittel

	31.12.2019	Vorjahr
Kasse	11'637	10'670
Post	1'056'393	1'685'307
Bank	2'669'955	5'009'968
Transfer	18'928	23'225
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>3'756'913</b>	<b>6'730'170</b>

### 2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2019	Vorjahr
Kanton, Diverse	6'228	5'713
Gemeinden	151'572	120'870
Gegenüber Nahestehenden (Caritas Schweiz)	20'656	29'538
Diverses	759'171	852'198
Wertberichtigung	-5'101	-4'000
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>932'526</b>	<b>1'004'319</b>

### 2.3 Sonstige kurzfristige Forderungen

	31.12.2019	Vorjahr
Kurzfristige Forderungen		
u.a. gegenüber Sozialversicherungen, Mietzinsdepots, Sperrkonto	247'143	295'189

### 2.4 Vorräte

	31.12.2019	Vorjahr
Handelswaren	104'973	83'186
Wertberichtigung für allgemeine Lagerrisiken (20 %)	-16'737	-16'637
<b>Total Vorräte</b>	<b>88'236</b>	<b>66'549</b>

### 2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	Vorjahr
Vorausbezahlte Aufwendungen	28'289	38'487
Noch nicht erhaltene Erträge	601'814	244'706
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>630'103</b>	<b>283'193</b>

### 2.6 Finanzanlagen

	31.12.2019	Vorjahr
Diverse Anteilscheine	1'000	1'000
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>

## 2.7 Mobile Sachanlagen

2018	Informatik (o. Software)	Büromobiliar	Fahrzeuge	Innen- einrichtungen	Maschinen Apparate	Total
Anschaffungswert 01.01.	322'657	28'351	624'949	389'747	68'856	1'434'560
Zugänge	12'828		2'148	798'555	12'000	825'531
Abgänge	-54'352					-54'352
Spenden				-382'152		-382'152
<b>Anschaffungswert 31.12.</b>	<b>281'133</b>	<b>28'351</b>	<b>627'097</b>	<b>806'150</b>	<b>80'856</b>	<b>1'823'587</b>
Kum. Abschreibungen 01.01.	-143'230	-25'405	-217'869	-47'233	-58'759	-492'496
Zugänge	-45'985	-684	-101'489	-43'605	-3'524	-195'287
Abgänge	54'352					54'352
<b>Kum. Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-134'863</b>	<b>-26'089</b>	<b>-319'358</b>	<b>-90'838</b>	<b>-62'283</b>	<b>-633'431</b>
<b>Total mobile Sachanlagen 2018</b>	<b>146'270</b>	<b>2'262</b>	<b>307'739</b>	<b>715'312</b>	<b>18'573</b>	<b>1'190'156</b>

2019	Informatik (o. Software)	Büromobiliar	Fahrzeuge	Innen- einrichtungen	Maschinen Apparate	Total
Anschaffungswert 01.01.	281'133	28'351	627'097	806'150	80'856	1'823'587
Zugänge	117'888		141'122		16'750	275'760
Abgänge	-10'928					-10'928
<b>Anschaffungswert 31.12.</b>	<b>388'093</b>	<b>28'351</b>	<b>768'219</b>	<b>806'150</b>	<b>97'606</b>	<b>2'088'419</b>
Kum. Abschreibungen 01.01.	-134'863	-26'089	-319'358	-90'838	-62'283	-633'431
Zugänge	-60'383	-684	-106'489	-53'088	-13'377	-234'021
Abgänge	9'909					9'909
<b>Kum. Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-185'337</b>	<b>-26'773</b>	<b>-425'847</b>	<b>-143'926</b>	<b>-75'660</b>	<b>-857'543</b>
<b>Total mobile Sachanlagen 2019</b>	<b>202'756</b>	<b>1'578</b>	<b>342'372</b>	<b>662'224</b>	<b>21'946</b>	<b>1'230'876</b>

Im Beschäftigungsprogramm für ALV-versicherte Erwerbslose wurden in diesem Jahr keine Investitionen getätigt. Solche Investitionen werden im vorstehenden Sachanlagenpiegel nicht gezeigt. Aufgrund der Leistungsvereinbarung und der Abrechnungsmodalitäten mit dem Kanton werden diese vollständig zu Lasten der Betriebsrechnung verbucht und mit den zweckbestimmten Einnahmen aus der Leistungsvereinbarung des Kantons finanziert. Die Caritas Luzern verfügt über das Nutzungsrecht, eine Verwertung kann jedoch nur in Absprache mit dem Kanton erfolgen.

Für den Erwerb eines Kühlregals für den Caritas-Markt Luzern ist in den Jahren 2015 und 2018 je ein Betrag von 20'000 Fr. – insgesamt somit 40'000 Fr. – von einer Genossenschaft bezahlt worden. Da das Kühlregal bisher noch nicht angeschafft werden konnte, wurde der Betrag von 40'000 Fr. in den Fonds «29004 Caritas-Markt» eingelegt.

## 2.8 Immoblie Sachanlagen

2018	Inneneinrichtungen (eigene Immobilien)	Stockwerkeigentum Grossmatte Ost 10, Luzern	Total
Anschaffungswert 01.01.	410'439	2'105'096	2'515'535
Zugänge			
Abgänge			
<b>Anschaffungswert 31.12.</b>	<b>410'439</b>	<b>2'105'096</b>	<b>2'515'535</b>
Kum. Abschreibungen 01.01.	-146'673	-258'385	-405'058
Zugänge	-27'396	-42'096	-69'492
Abgänge			
<b>Kum. Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-174'069</b>	<b>-300'481</b>	<b>-474'550</b>
<b>Total immobile Sachanlagen 2018</b>	<b>236'370</b>	<b>1'804'615</b>	<b>2'040'985</b>

2019	Inneneinrichtungen (eigene Immobilien)	Stockwerkeigentum Grossmatte Ost 10, Luzern	Total
Anschaffungswert 01.01.	410'439	2'105'096	2'515'535
Zugänge			
Abgänge			
<b>Anschaffungswert 31.12.</b>	<b>410'439</b>	<b>2'105'096</b>	<b>2'515'535</b>
Kum. Abschreibungen 01.01.	-174'069	-300'481	-474'550
Zugänge	-27'395	-42'097	-69'492
Abgänge			
<b>Kum. Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-201'464</b>	<b>-342'578</b>	<b>-544'042</b>
<b>Total immobile Sachanlagen 2019</b>	<b>208'975</b>	<b>1'762'518</b>	<b>1'971'493</b>

Zwecks langfristiger Standortsicherung für die Beschäftigungsprogramme und die Caritas-Betriebe besitzt die Caritas Luzern zwei Stockwerke im Stockwerkeigentum im Gewerbegebäude Grossmatte Ost 10 in Luzern-Littau. Der anteilmässige Brandversicherungswert beläuft sich auf 3'801'156 Fr. (Vorjahr 3'801'156 Fr.). Auf dem Stockwerkeigentum besteht ein Schuldbrief über 2.4 Mio. Fr. zugunsten der Luzerner Kantonalbank zur Sicherstellung der Hypotheken (Pt. 2.15). Dementsprechend sind die ausgewiesenen Buchwerte der Immobilien in der Höhe von 1.971 Mio. Fr. (Vorjahr 2.041 Mio. Fr.) verpfändet.

## 2.9 Immaterielle Anlagen

2018	Betriebsnotwendige Software
Anschaffungswert 01.01.	299'188
Zugänge	9'149
Abgänge	-51'013
<b>Anschaffungswert 31.12.</b>	<b>257'324</b>
Kum. Abschreibungen 01.01.	-153'363
Zugänge	-58'927
Abgänge	51'013
<b>Kum. Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-161'277</b>
<b>Total immaterielle Anlagen 2018</b>	<b>96'047</b>

2019	Betriebsnotwendige Software
Anschaffungswert 01.01.	257'324
Zugänge	
Abgänge	
<b>Anschaffungswert 31.12.</b>	<b>257'324</b>
Kum. Abschreibungen 01.01.	-161'277
Zugänge	-44'813
Abgänge	
<b>Kum. Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-206'090</b>
<b>Total immaterielle Anlagen 2019</b>	<b>51'234</b>

## 2.10 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2019	Vorjahr
Zu leistende Amortisationen auf den Hypotheken	62'000	62'000
Diverse Gutscheine		11'807
Transferkonten		176'961
Depot Velodienste		17'963
<b>Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>62'000</b>	<b>268'731</b>

## 2.11 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2019	Vorjahr
gegenüber Gemeinwesen	40'560	46'569
gegenüber Dritten	286'229	185'395
gegenüber Nahestehenden (Caritas Schweiz)	7'958	53'487
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>334'747</b>	<b>285'451</b>

## 2.12 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2019	Vorjahr
gegenüber Sozialversicherungen	31'798	
gegenüber Pensionskassen	82'289	7'015
gegenüber ESTV	102'535	97'072
Transferkonten	173'976	
Diverses	50'741	317'975
<b>Total sonstige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>441'339</b>	<b>422'062</b>

Im Vorjahr wurden die Transferkonten, Diverse Gutscheine und Depot Velodienste in den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten gezeigt. Da die Positionen jedoch keine Zinsaufwendungen zur Folge haben, gehörten diese Positionen zu den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten. Aufgrund der Wesentlichkeit wurden diese Position in «Diverses» zusammengefasst. Die Ferien-/Überzeitguthaben vom Vorjahr werden ebenfalls in dieser Position aufgeführt.

## 2.13 Kurzfristige Rückstellungen

	31.12.2019	Vorjahr
<b>Kurzfristige Rückstellungen für Restrukturierungen</b>	<b>34'710</b>	<b>35'962</b>

## 2.14 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	Vorjahr
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	143'422	69'462
im Voraus erhaltene Erträge	87'674	501'756
Ferien-/Überzeitguthaben Personal	297'893	
<b>Total passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>528'989</b>	<b>571'218</b>

Im Vorjahr wurden die Ferien-/Überzeitguthaben von 236'698 Fr. des Personals in den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten gezeigt. Da der Zeitpunkt des zukünftigen Mittelabflusses jedoch unsicher ist, gehört diese Position zur passiven Rechnungsabgrenzung.

## 2.15 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2019	Vorjahr
Hypotheken Luzerner Kantonalbank	1'366'000	1'428'000
<b>Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>1'366'000</b>	<b>1'428'000</b>

Davon sind 540'000 Fr. innert 5 Jahren fällig.  
Die Hypotheken werden sichergestellt durch einen Schuldbrief gem. Pt. 2.8.



## 2.16 Langfristige Rückstellungen

	31.12.2019	Vorjahr
Langfristige Rückstellungen für Restrukturierungen	209'252	243'962
Langfristige Rückstellungen für Rückbau Rest. Brünig	21'473	
Langfristige Rückstellungen Verpflichtungen Vorsorgeeinrichtung		150'000
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>230'725</b>	<b>393'962</b>

## 2.17 Rückstellungsspiegel

	Buchwert 01.01.2018	Bildung	Umglie- derungen	Verwendung	Buchwert 31.12.2018
Kurzfristige Rückstellungen für Restrukturierungen	37'213		35'962	-37'213	35'962
Langfristige Rückstellungen für Restrukturierungen	279'924		-35'962		243'962
Langfristige Rückstellungen für Verpflichtungen Vorsorgeeinrichtungen	300'000			-150'000	150'000
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>617'137</b>			<b>-187'213</b>	<b>429'924</b>

	Buchwert 01.01.2019	Bildung	Umglie- derungen	Verwendung	Buchwert 31.12.2019
Kurzfristige Rückstellungen für Restrukturierungen	35'962		34'710	-35'962	34'710
Langfristige Rückstellungen für Restrukturierungen	243'962		-34'710		209'252
Langfristige Rückstellungen für Rückbau Rest. Brünig		21'473			21'473
Langfristige Rückstellungen für Verpflichtungen Vorsorgeeinrichtungen	150'000			-150'000	
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>429'924</b>	<b>21'473</b>		<b>-185'962</b>	<b>265'435</b>

## 2.18 Zweckgebundene Fonds

	31.12.2019	Vorjahr
<b>Zweckgebundene Fonds</b>	<b>1'296'684</b>	<b>1'853'729</b>

## 2.19 Organisationskapital

	31.12.2019	Vorjahr
Gebundenes Organisationskapital	3'336'922	3'879'299
Freies Organisationskapital	1'277'409	2'569'194
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>4'614'331</b>	<b>6'448'493</b>

### 3. Erläuterungen zur Betriebsrechnung (Erfolgsrechnung)

#### 3.1 Erhaltene Zuwendungen

	2019	Vorjahr
Spenden	492'388	395'735
Naturalspenden (Brutto-Verkaufserlös)	1'283'713	1'405'889
Legate	96'557	21'774
Pfarreien		98'676
Mitgliederbeiträge	8'330	7'950
Beitrag Landeskirche	300'900	300'000
Beiträge Kirchgemeinden, Klöster, kirchl. Stiftungen	258'519	173'066
Stiftungen/Firmen/öffentliche Hand	885'404	1'474'268
Rückfinanzierungen Einzelfallhilfe	154'394	138'584
Beiträge Caritas Schweiz/Regionale Caritas-Stellen	39'283	29'389
<b>Total erhaltene Zuwendungen</b>	<b>3'519'488</b>	<b>4'045'331</b>

Beinhaltend zweckgebundene Zuwendungen von 1'490'906 Fr. (Vorjahr 2'386'264 Fr.).

#### 3.2 Beiträge der öffentlichen Hand

	2019	Vorjahr
<b>Beschäftigungsprogramme für Erwerbslose</b>		
Betreuung	1'581'219	1'690'986
Löhne Teilnehmende	554'687	517'706
	<b>2'135'906</b>	<b>2'208'692</b>
<b>Beschäftigungsprogramme für ALV-versicherte Erwerbslose</b>		
Betreuung	3'067'565	3'284'613
Diverse Projekte <sup>1</sup>	534'858	520'535
	<b>5'738'329</b>	<b>6'013'840</b>

<sup>1</sup>Unter anderem interkulturelle Vermittlung, Dolmetschdienst, Bildungsangebot für Migrantinnen, KulturLegi. Finanzierung Raumkonzept durch Dienststelle Wirtschaft und Arbeit und Dienstleistungszentrum (DLZ).

#### 3.3 Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen

	2019	Vorjahr
Caritas-Markt	1'346'067	1'384'853
Restaurant	1'120'153	647'160
Beschäftigungsprogramme (Handelsware, Eigenprodukte usw.)	790'429	742'783
Dolmetschdienst	2'499'109	2'526'063
Beschäftigungsprogramme (Dienstleistungen usw.)	1'792'865	1'751'732
Diverse	123'346	111'924
Kursertträge	847'386	1'497'871
Übrige Erträge	54'028	58'335
<b>Total Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>8'573'383</b>	<b>8'720'721</b>

Der Verkaufserlös der erhaltenen Naturalspenden ist unter 3.1 erhaltene Zuwendungen ausgewiesen.  
Der Umsatz mit Caritas Schweiz beträgt 183'788 Fr. (Vorjahr 168'212.65 Fr.).

### 3.4 Projekt- oder Dienstleistungsaufwand, Mittelbeschaffungsaufwand und administrativer Aufwand nach Kostenarten

	2018			Total
	Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	Mittelbeschaffungsaufwand	administrativer Aufwand	
Personalaufwand	13'100'453	454'208	955'001	14'509'662
Reise- und Repräsentationsaufwand	35		601	636
Sach- und Projektaufwand	2'140'834	97'182	239'852	2'477'868
Unterhaltskosten	154'334			154'334
Werbematerial/Drucksachen	70'397	182'737	385	253'519
Material- und Warenaufwand	1'654'132	17'886		1'672'018
Abschreibungen	196'652	5'433	52'129	254'214
<b>Total Personal- und Betriebskosten</b>	<b>17'316'837</b>	<b>757'446</b>	<b>1'247'968</b>	<b>19'322'251</b>
Löhne/Sozialleist. ausgesteuerte Erwerbslose	544'329			544'329
Unterstützungen	182'665			182'665
<b>Total Sozialhilfe/Unterstützungen</b>	<b>726'994</b>			<b>726'994</b>
<b>Total Aufwand Betriebsrechnung</b>	<b>18'043'831</b>	<b>757'446</b>	<b>1'247'968</b>	<b>20'049'245</b>

	2019			Total
	Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	Mittelbeschaffungsaufwand	administrativer Aufwand	
Personalaufwand	13'159'464	444'671	932'719	14'536'854
Reise- und Repräsentationsaufwand	204	1'075	216	1'495
Sach- und Projektaufwand	2'162'547	81'699	241'240	2'485'486
Unterhaltskosten	108'758	187	272	109'218
Werbematerial/Drucksachen	71'938	148'186	356	220'480
Material- und Warenaufwand	1'887'098	8'329	395	1'895'822
Abschreibungen	227'719	5'904	45'137	278'760
<b>Total Personal- und Betriebskosten</b>	<b>17'617'728</b>	<b>690'051</b>	<b>1'220'335</b>	<b>19'528'115</b>
Löhne/Sozialleist. ausgesteuerte Erwerbslose	582'528			582'528
Unterstützungen	200'534			200'534
<b>Total Sozialhilfe/Unterstützungen</b>	<b>783'062</b>			<b>783'062</b>
<b>Total Aufwand Betriebsrechnung</b>	<b>18'400'790</b>	<b>690'051</b>	<b>1'220'335</b>	<b>20'311'177</b>

### 3.5 Mittelbeschaffungs- und administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand umfasst diejenigen Kosten, die für die Grundfunktion einer Organisation notwendig sind. Der übrige administrative Aufwand beinhaltet Kosten u.a. für Geschäftsleitung und Qualitätsmanagement, Infrastruktur, Personal- und Finanzwesen und Informatik. Ein Teil der Kosten der Kommunikation, Informatik und Infrastruktur wird als direkte Projektkosten den einzelnen Projekten angerechnet. Für die Unterstützung der Geschäftsprozesse der operativen Tätigkeiten sind spezifische Informatik-Applikationen im Einsatz.

Die Berechnung des Mittelbeschaffungsaufwandes (seit 01.01.18) und des administrativen Aufwandes richtet sich nach der von der ZEWO vorgegebenen Methodik und werden im Verhältnis zum Total der Personal- und Betriebskosten (3.4) gerechnet (ohne Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe).

	2019	Vorjahr
Mittelbeschaffungsaufwand	3,6 %	3,9 %
Administrativer Aufwand	6,3 %	6,5 %
<b>Gesamt Mittelbeschaffungs- und administrativer Aufwand bezogen auf Personal- und Betriebskosten (3.4)</b>	<b>9,9%</b>	<b>10,4 %</b>

Gesamtkosten mit Caritas Schweiz waren 179'534 Fr. (Vorjahr 209'982.50 Fr.).

### 3.6 Finanzaufwand

	2019	Vorjahr
Zinsaufwand	66	
Kursverlust	8'209	5'791
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>8'275</b>	<b>5'791</b>

### 3.7 Betriebsfremdes Ergebnis

	2019	Vorjahr
Eigenmietwert	221'396	221'117
Hypothekarzinsaufwand	-10'104	-26'556
Allgemeine Liegenschaftskosten inkl. Abschreibungen	-102'731	-114'565
<b>Total betriebsfremdes Ergebnis (Liegenschaftsergebnis)</b>	<b>108'561</b>	<b>79'996</b>

### 3.8 Revisionsstelle / Dienstleistungen BDO

	2019	Vorjahr
Revisionsdienstleistungen	29'187	27'410
<b>Total Dienstleistungsbezug BDO</b>	<b>29'187</b>	<b>27'410</b>

## 4. Erläuterungen zum Kapitalnachweis

### 4.1 Grundsätze

Gemäss Fondsreglement verfügt die Caritas Luzern über Fonds- und Organisationskapital. Diese Positionen dienen der Finanzierung und Sicherstellung der finanziellen Verpflichtungen und längerfristigen Tätigkeit. In der Bilanz werden die zweckbestimmten Fondsmittel als langfristiges Fremdkapital aufgeführt.

Fondskapital sind Zuwendungen mit einschränkender Zweckbindung. Sofern nicht anders geregelt, wird das Fondskapital nicht verzinst. Die Verwendung erfolgt unter Wahrung der Zweckbestimmung. Über eine Auflösung oder Zweckänderung entscheidet der Vorstand. Unter Wahrung der Verhältnismässigkeit ist eine Rückerstattung beziehungsweise Einwilligung zur Zweckänderung vorzusehen.

Beim Organisationskapital handelt es sich um aus Ertragsüberschüssen erarbeitetes, für organisationsinterne Zwecke reserviertes oder frei verfügbares Kapital.

Den Fonds- oder Kapitalkonten wird das Jahresergebnis der jeweils zugehörigen Projekte oder Leistungsverträge gutgeschrieben oder belastet.

Weitere Erklärungen zum Umgang mit den einzelnen Fonds und der Kompetenz zur Verwendung der Mittel sind in einem separaten Fondsreglement festgehalten.

### 4.2 Gründungs- und Vereinskapital

Die Caritas Luzern wurde am 30. März 1982 durch die katholische Landeskirche des Kantons Luzern, die Dekanen- und die Pastoralkonferenz gegründet. Ein eigentliches Gründungskapital bestand nicht, die Landeskirche stellte einen jährlichen Betriebsbeitrag zur Verfügung. Insofern handelt es sich beim ausgewiesenen freien Organisationskapital um im Laufe der Jahre erarbeitetes Vereinskapital.

### 4.3 Zweck der zweckbestimmten Fonds und des gebundenen Kapitals

<b>Fondsname</b>	<b>Zweckbestimmung</b>
Not- und Überbrückungshilfe	Finanzierung von Bedürfnissen von Menschen in Not
Dolmetschdienst	Betriebsfonds Dolmetschdienst
Integration/Migration	Finanzierung Integration der Migrationsbevölkerung, unter besonderer Berücksichtigung von Flüchtlingen
Ausbildungsplätze Attest	Finanzierung von Attest- und Ausbildungsplätzen
Ausbildungsplätze	Finanzierung von Betreuungskosten der Auszubildenden
Freiwilligenarbeit	Betriebsfonds Projekt Freiwilligenarbeit
KulturLegi	Betriebsfonds Projekt KulturLegi
«mit mir»	Betriebsfonds «mit mir»
Innovationsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen	Förderung von innovativen Projekten arbeitsmarktlicher Massnahmen
Schuldenberatung	Finanzierung und Beratung von Menschen mit finanziellen Problemen
Diakonie	Finanzierung Fachstelle Diakonie
Eine Million Sterne	Finanzierung des Events Eine Million Sterne
Begleitung in der letzten Lebensphase	Betriebsfonds für Begleitung in der letzten Lebensphase
Sprachförderung für Frauen	Betriebsfonds für Deutschkurse für Migrantinnen sowie Kinderbetreuung
Caritas-Markt	Betriebsfonds Caritas-Markt
Fonds Pilatus	Finanzierung von Projekten für Flüchtlinge und armutsbetroffene Menschen
Kinder	Finanzierung für Projekte Kinder
Strukturfonds Beschäftigungsprogramme	Betriebsfonds für Leistungsauftrag Bildung und Beschäftigung
Weiterbildung	Fonds zur Finanzierung innerbetrieblicher Weiterbildungen
Projektfonds	Fonds zur Finanzierung neuer Projekte und Dienstleistungen
Personal- und Betriebskosten allgemein	Betriebsfonds für die Caritas Luzern
Integrationsangebote	Finanzierung von Projekten Integration
Velodienst	Betriebsfonds für Velodienst
Gastro A15	Fonds für Betrieb Gastronomie A15
Gastro Brünig	Fonds für Betrieb Restaurant Brünig
Sprachförderung und Jobtraining	Betriebsfond Sprachförderung und Jobtraining
Freies Kapital	Sammelfonds für die frei verfügbaren Mittel
Liegenschaftsfonds	Betriebsfond für die Caritas eigenen Immobilien

## 5. Weitere Angaben

### 5.1 Entschädigungen an die Mitglieder der leitenden Organe

An den Vorstand wurden bis Ende 2018 keine Entschädigungen ausgerichtet. Anlässlich der Vereinsversammlung vom 7. Juni 2018 haben die Mitglieder auf Vorschlag des Vorstands hin entschieden, künftig die Vorstandsmitglieder mit je 1000 Fr./Jahr für ihre Arbeit zu entschädigen. Die Auszahlungen für den Vorstand belaufend sich im Berichtsjahr auf insgesamt 7'394 Fr. (inkl. Sozialleistungen). Für Beratungsdienstleistungen wurden an ein Vorstandsmitglied Honorare von insgesamt 9'168 Fr. (Vorjahr 18'365.44 Fr.) bezahlt sowie für den gesamten Vorstand Reisespesen von 299.20 Fr. (Vorjahr 942.70 Fr.).

An die Geschäftsleitung (4 Personen 3,8 FTE, Vorjahr 4 Personen 3,8 FTE) wurden 552'412.20 Fr. (Vorjahr 565'193.55 Fr.) ausbezahlt. Dazu kommen 136'944.40 Fr. (Vorjahr 131'584.65 Fr.) Arbeitgeberbeiträge für Sozialversicherung und Pensionskasse.

### 5.2 Lohnsystem

Das Lohnsystem der Caritas Luzern gliedert sich in 20 Lohnklassen mit jeweils 50 Erfahrungsstufen. Bei der Lohnfestlegung werden auch nichtberufliche Erfahrungen (z. B. Betreuungs- oder Freiwilligenarbeit) berücksichtigt. Das Verhältnis zwischen dem Minimallohn und dem Maximallohn beträgt eins zu drei. Sämtliche Aufgaben der Organisation sind in Richtfunktionen zusammengefasst. Diese werden den einzelnen Lohnklassen zugeordnet.

### 5.3 Personalkennzahlen

	2019	Vorjahr
Mitarbeitende per 31.12. (inkl. Mitarbeitende im Stundenlohn)	179	174
Vollzeitstellen per 31.12.	135	128
Ausbildungsplätze	29	22

### 5.4 Berufliche Vorsorge

	2019	Vorjahr
Aufwand für berufliche Vorsorge	1'947'235	1'866'298
davon Beitrag Arbeitgeberin	1'165'350	1'115'733

Zwecks Erfüllung der beruflichen Vorsorge ist die Caritas Luzern zusammen mit der Caritas Schweiz seit 01.01.2000 Stifterin der Pensionskasse Caritas. Es handelt sich um eine Kasse im Beitragsprimat, einzig im Risikoteil besteht ein Leistungsprimat. Die Caritas Luzern stellt drei von acht Stiftungsrätinnen. Der Deckungsgrad beträgt per 31.12.2019 111,8 Prozent (Vorjahr 105,6 Prozent).

Einige ausgesteuerte Teilnehmende in den Erwerbslosenprogrammen erhalten Lohn anstelle von Sozialhilfe. Somit unterliegen sie auch der beruflichen Vorsorge. Die Caritas Luzern hat sich zu diesem Zweck seit dem 01.01.2000 der Bâloise-Sammelstiftung für die obligatorische berufliche Vorsorge angeschlossen. Der Vorsorgeplan entspricht den BVG-Bestimmungen. Ein wirtschaftlicher Nutzen oder eine wirtschaftliche Verpflichtung im Sinne von Swiss GAAP FER 16 kann nicht ausgewiesen werden. Im Jahr 2019 war ein Teilnehmender versichert.



Unsere Gastronomie Mitarbeitende sind zwingend dem L-GAV unterstellt. Dieser Gesamtarbeitsvertrag stellt Bedingungen bezüglich Pensionskasse, welche die Pensionskasse Caritas nicht erfüllen kann. Aus diesem Grunde sind diese Mitarbeitenden bei der Tellco pkPRO versichert, welche die geforderten Bedingungen erfüllt.

## 5.5 Freiwilligenarbeit

	2019	Vorjahr
Anzahl Freiwillige	271	257
Geleistete Stunden	19'649	18'979

## 5.6 Unentgeltliche Leistungen

Die Caritas Luzern erhält u.a. durch Wohnungsräumungen und Sammeln von Naturalspenden vergünstigte oder unentgeltliche Artikel und Dienstleistungen von Privatpersonen wie auch von Firmen. Die erhaltenen Waren und Dienstleistungen könnten nur mit einem unverhältnismässigen Aufwand bewertet werden. Zudem würde eine Wertzuweisung auf sehr unsicheren Annahmen beruhen.

Der Vorstand traf sich im Jahr 2019 zu sieben Vorstandssitzungen und leistete über 200 Stunden unentgeltlich Arbeit für die Caritas Luzern.

## 5.7 Nichtbilanzierte Verpflichtungen

	2020	2021	2022	2023	2024	<b>Total</b>
aus langfristigen Mietverträgen	316'504	316'504	316'504	205'946	126'976	<b>1'282'434</b>

## 5.8 Stiftung Caritas-Hus

Unter dem Namen Stiftung Caritas-Hus besteht eine Stiftung nach Art. 80ff ZGB. Die Stiftung verfolgt den primären Zweck, vergünstigten Wohnraum für benachteiligte Gruppen und Einzelpersonen bereitzustellen und unterstützt zusätzlich die gleichen Zwecke wie die Caritas Luzern.

Im Stiftungsrat sind fünf Mitglieder der Caritas Luzern vertreten.

Die Stiftung orientiert sich bezüglich ihrer Angebote primär an den Bedürfnissen von notleidenden Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Ethnie oder Religion.

## Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
Flüssige Mittel	351'626	453'044
Aktive Rechnungsabgrenzung	25'000	
<b>Total Aktiven</b>	<b>376'626</b>	<b>453'044</b>
Stiftungskapital	453'044	554'244
Jahresgewinn/-Jahresverlust	-76'418	-101'200
<b>Total Passiven</b>	<b>376'626</b>	<b>453'044</b>

## Erfolgsrechnung

	2019	2018
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Spendenzahlung an Caritas Luzern	-75'000	-100'000
Bankspesen	-52	-4
Verwaltungsaufwand/Verkauf	-1'366	-1'196
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-76'418</b>	<b>-101'200</b>
<b>Total Gewinn/-Verlust</b>	<b>-76'418</b>	<b>-101'200</b>

Die Stiftung verfügt über eine Bilanzsumme von 376'626 Fr. (Vorjahr 453'043.55 Fr.). Im letzten Jahr ergab sich ein Verlust von 76'418 Fr. Die Stiftung erreichte einen Betriebsaufwand von 76'418 Fr. Dem stehen Erträge von 0 Fr. gegenüber. Die Stiftungsrechnung ist nicht mit der Geschäftsrechnung der Caritas Luzern konsolidiert.

### 5.9 Ereignisse nach Bilanzstichtag

Am 31. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Ausbreitung von COVID-19 (sog. «Coronavirus») als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Vorstand und Geschäftsleitung der Caritas Luzern verfolgen die Ereignisse und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen.

Zum Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Insbesondere ist es aktuell nicht möglich, Dauer und Schwere einer mittlerweile erwarteten Rezession sowie deren Auswirkungen auf die Caritas Luzern zuverlässig abzuschätzen. Auch Umfang und Wirkung allfälliger unterstützender Massnahmen zugunsten der Caritas Luzern durch die öffentliche Hand und Banken können nicht abgeschätzt werden. Abgesehen von möglichen, schwerwiegenden Auswirkungen einer Rezession kann die Fortführungsfähigkeit der Caritas Luzern aus heutiger Sicht als nicht gefährdet im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR betrachtet werden.

Da der Coronavirus erst nach dem Bilanzstichtag pandemische Ausmasse angenommen hat, werden in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Rechnungslegungsgrundsätzen die möglichen Auswirkungen des Ereignisses nicht in der Jahresrechnung 2019 erfasst.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde vom Vorstand am 5. Mai 2020 genehmigt.

# Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 41 368 12 12  
Fax +41 41 368 13 13  
www.bdo.ch

BDO AG  
Landenbergstrasse 34  
6002 Luzern

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Vereinsversammlung der Caritas Luzern, Luzern

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Caritas Luzern (Seite 2 bis 25) bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

#### Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 6. Mai 2020

BDO AG

Bruno Purtschert

Zugelassener Revisionsexperte

Daniel Zumbühl

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

